

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 30 (1908)
Heft: 9

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 9 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fortschreibung des Sprechsaals.

Auf Frage 9761: Es gibt selten Männer, welche Witwen mit zwei Kindern heiraten, wenn für sie kein finanzieller Vorteil herauskommt. Ob Ihr Bewerber zu den Ausnahmen gehört, lasse ich dahingestellt. Das einzig Richtige für Sie ist Gütertrennung im Falle einer zweiten Heirat. Bestehen Sie fest darauf und geht der betreffende Herr hierauf nicht ein, so lassen Sie ihn ruhig ziehen. Sie werden es kaum zu bereuen haben. Im übrigen möchte ich Sie noch darauf aufmerksam machen, daß ein gesellschaftliches Haus und Toiletten große Auslagen bedingen und wenn Sie schon wegen der Verteilung der unerläßlichen Posten des Budgets Anstände haben, so würden Sie jedenfalls besser tun, es zuerst auf bescheidenerem Fuße zu probieren. Nach aufwärts geht es immer leichter, aber das Hinunterschrauben macht Mühe. Informationen können Sie als Frau auch einziehen. Kommerzielle Auskünfte, wie Schimmelpfeng &c., geben allerdings keine Auskünfte privater Natur; aber es gibt indessen eine ganze Reihe Institute, welche Sie gerne bedienen werden. Auf solche In-

formationen kann man sich jedoch nicht immer verlassen. Heiraten Sie eigentlich so ganz ins Blaue hinein und kennen Sie Ihren Bewerber nicht näher? Es wäre zum allermindesten seine Pflicht, daß er Ihnen über seine Verhältnisse auch klaren Wein einschenken würde. Solche Geheimnisträumerei wird gewöhnlich damit entschuldigt, daß es sich mit Mannesstolz und Männerwürde nicht vereinbaren lasse, hierüber zu reden und Auskunft zu geben. Die Frau müsse vertrauen und glauben. Nehmen Sie sich vor, folchem Vertrauensbafel in Acht.

Eintr., der aus Erfahrung spricht.

Auf Frage 9762: Das Linooleum wird zweimal täglich (in den großen Pariser Warenhäusern jede Stunde) leicht aufgepogen, und in größeren Zwischenräumen (etwa alle 14 Tage) abends spät tüchtig gewischt.

Auf Frage 9763: Wenn es sich bloß darum handelt, in möglichst kurzer Zeit das Lehrerinnenexamen zu machen, so hat der Vormund Recht. Wird aber das Wohl Ihrer Tochter für die Zukunft in Betracht gezogen, so ist der von Ihnen als gut erachtete Weg der allein richtige. Was man Ihnen auch sagen

mag — halten Sie an demselben fest. Ihre Tochter wird Ihnen im späteren Leben dafür dankbar sein.

Eine die sich keine Erholungszeit gönnen durfte, dann aber über dem Studium nervös und blutarm geworden war, so daß sie zur Klassenlehrerin nicht mehr taugte.

Auf Frage 9763: Das anstrengende Seminarstudium verlangt einen durchaus gesunden Körper und das Lehramt ist gewöhnlich auch keine Erholung. Ich trat nach der Sekundarschule vollkommen gesund ins Seminar ein und machte an Andern und mir die Erfahrung, daß wir die Ferien sehr notwendig hatten.

Ostern steht vor der Tür und damit für viele unserer jungen Leute ein wichtiger Lebensabschnitt, der Austritt aus der Schule und der Eintritt ins praktische Leben, in den künftigen Beruf. Selten eignet sich ein Tag besser, alter Sitte gemäß, ein Geschenk von bleibendem Werte als Andenken zu machen, und wohl nichts macht mehr Freude, als eine gute Uhr und Kette, 1 goldener Ring, 1 silbernes Besteck &c. Verlangen Sie gefl. unsern reich illust. Katalog (1200 photogr. Abbildungen), er wird Ihnen manch eine Anregung für solches Geschenk geben. 532] **H. Lecht-Mayer & Cie., Luzern.**

Werte Hausfrau!

Falls Sie den reizenden

Sunlight-Kalender 1908

noch nicht besitzen, so verlangen Sie, bitte, denselben [522]



gegen fünf Sunlight-Einwickelpapiere durch Ihren Krämer oder durch die

SUNLIGHT

Seifenfabrik Helvetia, -Olten.

**A. Grey, Herisau**

Spezialgeschäft feiner Appenzeller Handstickerei, Einstickern von Monogrammen in Taschentücher, Bett- und Tischwäsche. Tadellose Stickerei. Hohlsäume. Reichhaltiges Dessinmaterial. Musterhefte zur Verfügung. Lieferung von glatter Leinen, Halbleinen u. reinleinenen Taschentüchern nur la Qualität. (B 11,705)

403]

Schutzmarke



Kreuzstern.



MAGGI'S Gekörnte Fleischbrühe zur sofortigen Herstellung Frischer Fleischbrühe allerbesten Qualität.

Zu haben in den Delikatess- und Kolonialwaren-Geschäften.

ICH MERKE ES

IMMER WIEDER



Die Seethaler Confitüren und Gemüseconserven sind die haltbarsten und besten und vom feinsten natürlichen Geschmack und Aussehen. (A 11,172) [439]
Conservenfabrik Seethal in Seon.

Badanstalt Aquasana St. Gallen

Zwinglistr. 6

Wasser- und Licht-Heilanstalt.

Behandlung von Nervenleiden, Herzleiden, Magen- u. Darmkrankheiten, Muskel- und Gelenkrheumatismus, Fettsucht, Gicht, Blutarmut, Bleichsucht, Frauenkrankheiten, Hautleiden.

Hydrotherapie: Duschen, Halbbäder, fließende Fuss- und Sitzbäder. — **Lichtbehandlung:** Glüh- und Bogenlichtbäder. Bogenlichtbestrahlung. — **Elektrische Bäder,** elektrische Lohtanninbäder. — Kohlensäurebäder. — **Massage,** Vibrationsmassage. — Fango-Applikation. — Sol- und andere medizin. Bäder. **Türkische Bäder. — Wannenbäder.**

Leitender Arzt: **Dr. Steinlin,** Spezialarzt f. Nervenkrankheiten. Sprechstunden in der Anstalt.

Die Prozeduren und Bäder werden durch geübtes Badepersonal genau nach Vorschrift sämtlicher Herren Aerzte von St. Gallen (Za G 26) und Umgebung abgegeben. [379]

Mensol (Neu)

Eine Wohltat für Frauen und Mädchen.
Ärztlich sehr empfohlen. Annehmlich zu nehmen. Wirkames, unschädliches Mittel gegen Beschwerden monatlicher Vorgänge. Zu haben in allen Apotheken oder direkt von der Ges. für diät. Produkte, A.-G., Zürich.

Der direkte Uebergang von der Sekundarschule zum Seminar ist allerdings bequem, aber Ihrer Tochter würde ich anraten, ein Jahr mit der Schule auszu-
setzen, und wenn sie sich gut erholt hat, weiter auf die Schulbank zu sitzen. Wenn sich in diesem einen Jahr die Freude am Lehramt verlieren sollte, dann ist sie nicht zur Lehrerin geboren. Wenn es ihr daran gelegen ist, ohne große Mühe in der ersten Seminar-
klasse nach einem Jahr Unterbruch weiterzufahren, so wird sie neben der Haushaltung Zeit finden, das schon Ge-
lernte zu repetieren, was auch der Aufnahmungsprüfung wegen geschehen sollte. Meine Freundin, die immer etwas nervös und blutarm war, sagt, sie hätte nie
Lehrerin werden können, wenn sie nach der Sekundar-
schule nicht ein Jahr lang hätte ausruhen können. Eine
mir bekannte Lehrerin verdiente sich zuerst drei Jahre
lang das Studiengeld bis sie ins Seminar eintrat.
Mit 20 Jahren trat sie ins Seminar ein, hatte zuerst
allerdings Mühe, den Unterbruch zu überwinden, doch
machte sie dennoch das Examen. — Könnten Sie mir
sagen, ob die betreffende Familie noch eine Tochter auf-
nehmen würde? Meine Schwester möchte gerne eine
solche Haushaltungslehre durchmachen. Wenn ja, so
bitte ich Sie höflich um die Adresse. Eine Lehrerin.

Auf Frage 9763: Sie als Mutter beurteilen die
Angelegenheit entschieden richtiger. Nimm die Ner-
vosität größere Dimensionen an, dann leidet vor allem
Gedächtnis und Auffassungsvermögen darunter und
würde über kurz oder lang ein Ausspann sich als
dringend nötig von selbst ergeben; während so, wenn
jene nicht um sich greifen kann, dadurch, daß ihr rationell
gefeuert wird durch das beste Mittel, d. h. durch gänz-
lich und von Grund aus veränderte Lebensweise, die
Frische erhalten bleibt, ebenso der Lebensmut und so-
mit vielmehr Aussicht vorhanden ist, daß die
Tochter nach Ablauf des Jahres nicht umzusatteln
begehrt, sondern mit kraftvoller Energie das etwa
Verbläste von ihren Kenntnissen aufzufrischen trachten
wird, was bei festem Willen bald geschehen sein dürfte.
S. 2.

Auf Frage 9763: Sie haben beide Recht. Für
die Gesundheit der Tochter, und überhaupt für ihr
ganzes Leben, ist der Aufenthalt in einer Familie
sehr viel besser. Aber es ist gar keine Frage, daß der
geregelte Uebergang und das endliche Schlussamen
unter der Unterbrechung leidet. Nach meinem Urteil
geht die Gesundheit vor, und was hier veräußt

wird, kann schwieriger wieder nachgeholt werden als
das andere. St. W. in S.

PHOSPHATINE-FALIERES

Durch den in der „Phosphatine Fa-
lières“ enthaltenen phosphorsauren
Kalk, welcher ganz aussergewöhnliche
Vorzüge besitzt, vollständig rein ist
und sich leicht den Körpersäften mit-
teilt, durch die rationelle Zusammen- (H 611)
setzung und die teilweise auflösbaren
Bestandteile wird die „Phosphatine
Falières“ in Milch genommen, zum
besten aller Nahrungsmittel. Die Hy-
gienisten, selbst die allergenauesten,
sind in diesem Punkte einig. [334]

KINDER-NÄHRMITTEL



Lauber-Bühler's
gerösteter
Kaffee
empfiehlt sich selbst!

Überall erhältlich.

[346]

Lauber-Bühler, Kaffee-Gross-Rösterei, Luzern.

Das feinste Cocosfett zum Kochen Braten, Backen

Palmmin

O. WALTER-OBRECHT'S



Krokodilkamm
ist der Beste Horn-Frisierkamm
Überall erhältlich.

395

Schmücke dein Heim!

Grösstes Lager Vor-
hangstoffe in Engl. Tüll,
Etamine, St. Galler
Sticker u. Brise-Bise.

Direkte Bezugsquelle. [512]
Fabrikpreise

Versand H. Maag
Töss, Kt. Zürich.

Verlangen Sie gefl. Muster!

A 1736 K **Albert Schaller** [278]

Uhrenversandhaus
Kreuzlingen

Verlangen Sie gratis und franko
meinen reich illustr. Katalog.



Alles, was für

[357]

gesunde und
kranke Tage

zur Pflege des Körpers gebraucht wird, liefert in bester, bewähr-
tester Form, tadelloser Qualität und zu billigen Preisen das

Sanitätsgeschäft Hausmann A.-G., St. Gallen.

Basel Davos Genf Zürich
Freiestr. 15 Platz u. Dorf Corratier 16 Bahnhofstr. 70, 1 Tr.

Institut für Zurückgebliebene

E. Hasenfratz in Weinfelden (Schweiz)
vorrüglich eingerichtet zur Erziehung körperlich und geistig Zurück-
gebliebener, sowie nervöser, überhaupt schwer erziehbarer Knaben
und Mädchen. Individuelle, heilpädagogische Behandlung und ent-
sprechender Unterricht. Herzliches Familienleben; auf je sechs Kinder
eine staatlich geprüfte Lehrkraft. Sehr gesunde Lage.

Erste Referenzen.
Bericht über 12-jährige Tätigkeit und Prospekt gratis.

361

(Za G 22)

Bergmann's
Silienmilch-Seife



v. BERGMANN & Co. ZÜRICH.

durch amtliche Atteste als voll-
kommen mild, rein und neu-
tral anerkannt, ist ist zahlreichen
freiwilligen Anerkennungen die
empfehlenswerteste Seife für eine
rationelle Hautpflege. [372]
Stück 80 Cts.

Wer gezwungen oder freiwillig
dem Genuße von Bohnenkaffee
entsagt hat [404]

trinke **Enrilo**

(neuestes Produkt d. Firma WEIN-
FRANCK SÖHNE), von den meisten der
Herren Aerzte übereinstimmend
als das beste Kaffee-Ersatz-
mittel der Gegenwart anerkannt
und empfohlen. Paq. à 1/2 kg 70 Cts.,
1/4 kg 35 Cts. in Kolonial- und
Spezereihandlungen.

Probe-Exemplare
der „Schweiz. Frauen-Zeitung“ worden auf
Verlangen gerne gratis u. franko zugesandt.